

114. Jahresbericht 2021

Lungenliga Schaffhausen
Mühlentalstrasse 84
8200 Schaffhausen

052 625 28 03

info@lungenliga-sh.ch
www.lungenliga-sh.ch

Spendenkonto PC 80-314086-6



LUNGENLIGA SCHAFFHAUSEN



Wie du atmest,
so lebst **Du.**

Andreas Tenzer

WO BLEIBT DER MENSCH?

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser

Endlich dürfen wir uns wieder in die Arme schliessen und unsere Liebsten treffen! Es tut gut, wieder frei atmen zu können. Das schwere Leid der kriegsgeplagten Menschen in der Ukraine oder die sich anbahnende Hungerkatastrophe in Afrika beschäftigt uns, wir engagieren uns und tun unser Möglichstes, aber wirklich bedroht müssen wir uns nicht fühlen. Grund genug für Dankbarkeit.

Anders sieht es für Menschen aus, die unter schweren Krankheiten leiden. Wie es sich anfühlt und welches Leid die Betroffenen erfahren müssen, wenn man etwa an COPD, einer chronischen Lungenkrankheit, leidet, können wir „Gesunde“ uns kaum vorstellen. Nun können und wollen wir nicht das eine Leid mit dem anderen vergleichen oder gar gegeneinander ausspielen. Aber im Unterschied zu den vielen Menschen in den von Krieg und Hunger heimgesuchten Regionen dürfen wir auf eine nach wie vor gute Unterstützung durch ein funktionierendes rechtsstaatliches System zählen. Wir dürfen dankbar sein, dass wir immer noch Mittel und Möglichkeiten besitzen, unseren kranken Mitmenschen helfen zu können. Und wir sind dankbar, dass wir als Lungenliga ein Teil dieses funktionierenden Systems sind. Ja, unsere Gesundheitsversorgung wird immer schwieriger zu finanzieren sein und damit werden wir uns alle auseinandersetzen müssen. Aber wenigstens solange wir uns in unserer «kleinen Welt» mit und ohne Krankheit gut aufgehoben fühlen dürfen, haben wir auch eine besondere Verantwortung für die Menschen in der «grossen Welt».

Gabriele Higel, Präsidentin

Markus Hänni, Geschäftsleiter

Gabriele Higel

Als ehrenamtliche Präsidentin der Lungenliga berührt es mich immer wieder auf's Neue wie sehr sich alle angestellten und ehrenamtlichen - Mitarbeitenden dafür einsetzen, dass Menschen geholfen werden kann. «Der Mensch im Mittelpunkt» scheint mir dabei ein wichtiges Motto zu sein. Denn nur wenn wir verstehen, dass auch ein kranker Mensch nicht nur Patient:in ist, sondern Mensch bleibt, leisten wir gute Arbeit!



Markus Hänni

Gesundheit ist das wichtigste Gut und wir haben nicht zu viel davon! Manchmal wünsche ich mir mehr davon, vor allem für diejenigen Menschen, welche stets von Krankheit begleitet werden. Solchen Menschen begegnen wir in der Lungenliga immer wieder. Es tut gut zu wissen, dass wir zumindest diesen Betroffenen einen Beitrag zur Linderung ihrer Beschwerden leisten dürfen!



Ivana Custic

Das Weltgeschehen prägt auch das Sein der kleinen Lungenliga in Richtung Veränderung und Entwicklung. Sehr positiv empfand ich den Eingang der Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsthemen in unserer Organisation.



Peyo Seibane

Menschen mit einer Erkrankung der Atemwege eine Linderung ihrer Beschwerden zu ermöglichen – dies ist das Ziel, welches ich mir täglich bei meiner Arbeit in der Lungenliga Schaffhausen setze. Gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten individuelle Lösungen für eine höhere Lebensqualität zu finden, erfüllt auch mich immer wieder mit Zufriedenheit.



Helfen, wo Hilfe notwendig ist

Unser geschultes Fachpersonal nimmt auf Grund einer ärztlichen Verordnung mit den Betroffenen Kontakt auf und bespricht in einem ersten Termin umgehend die ärztliche Therapie - bei Bedarf unter Einbezug der Angehörigen. Danach betreuen unsere Mitarbeitenden die Therapie und stellen die Funktion der apparativen Atemhilfen sicher. Wir als Anlaufstelle helfen Ihnen, dass Ihre Therapie erfolgreich umgesetzt werden kann. Nebst unserer Haupttätigkeit mit der Betreuung und Beratung von Patientinnen und Patienten engagieren wir uns auch in der Prävention und Gesundheitsförderung. Wir sind stets bestrebt, die für Sie besten Geräte und Anwendungen anbieten zu können. Auch im Bereich Forschung engagiert sich die Lungenliga, um die Therapie bei chronischen Lungen- und Atemwegserkrankungen zu verbessern. Wir setzen uns auch für Betroffene ein, welche auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind. Diese und viele weitere Engagements können nur dank Ihrer Spende finanziert werden! Dafür möchten wir uns herzlich bedanken!



DANKE



2021

Rauchstoppberatung

Frau Simone Schön, unsere Rauchstoppberaterin, hat die Lungenliga Schaffhausen leider per Ende August 2021 verlassen. Danach ist die Rauchstoppberatung an die Lungenliga Thurgau delegiert worden. Während der Zeit bis Ende August sind folgende Anzahl Rauchstoppwillige betreut worden: 10 Frauen, 12 Männer. 7 davon haben mit dem Rauchen stoppen können. Bei allen Betroffenen sind Beratungen erfolgt, bei 9 sind medikamentöse Interventionen erfolgt und bei 5 Personen sind Nikotinersatzprodukte verwendet worden. Ab September 2021 ist die Rauchstoppberatung über die Lungenliga Thurgau erfolgt. Dort sind 5 Frauen und 7 Männer mindestens im Rahmen eines Infogesprächs betreut worden. Aufgrund der grösseren Distanz zu den Beratungsstellen im Thurgau haben lediglich bei 3 Betroffenen umfassende Beratungen stattgefunden. Bei 2 Personen wurden Medikamente für die Entwöhnung verwendet und eine Person hat den Ausstieg erfolgreich bewältigt. Es zeigt sich damit deutlich, dass ein lokales Angebot für die Rauchstoppberatung unabdingbar ist. Gegenwärtig wird eine entsprechende Lösung gesucht.

AKTIVITÄTEN

Die Heilkraft des Waldes

Einer der schönsten und zugleich gesündesten Orte ist noch immer der Wald. Die heilsamen Wirkungen auf Körper, Seele und Geist wurden intensiv erforscht und sind dadurch aus verschiedenen Perspektiven wissenschaftlich belegt.

Nach erfolgreichem Start des Pilotprojektes im Sommer 2020, für Lungenpatienten ein Angebot zu entwickeln, um die gesundheitlichen Effekte der Atmosphäre des Waldes bewusst zu erleben und zu erfahren, konnte dieses Projekt nun fest etabliert im Sommer 2021 fortgeführt werden.

Im Wald zu sein, ist besonders für Lungenpatienten von besonderem Wert. Der Wald hat ein eigenes Waldklima, das je nach Baumart, Höhe der Bäume und Dichte unterschiedlich sein kann. Im Wald herrscht eine höhere Luftfeuchtigkeit, was die Atemwege befeuchtet und sie so weniger anfällig für Bakterien und Viren macht. Die Luft im Wald ist staub- und schadstoffarm. Dank der Bäume herrscht eine hohe Konzentration Sauerstoff in der Luft. Die Farben des Grün wirken beruhigend auf das vegetative Nervensystem und das Einatmen ätherischer Öle entspannt. Im Wald atmen wir tiefer und erfahren Ruhe und Kraft.

An sechs Nachmittagen war ich von anfangs Juni bis Mitte Juli mit einer kleinen und feinen Gruppe erneut im Wald unterwegs. Ziel dieser Nachmittage war, mittels Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen im Wald die eigene Gesundheit zu stärken und die Sinne zu schärfen. Jeder Nachmittag war ganz speziell einem Sinn gewidmet, welcher praktisch im Wald erfahren wurde. Gestartet haben wir mit dem Sehsinn, gefolgt von dem Hörsinn, dem Geruchsinn, dem Geschmacksinn und zum Schluss dem Tastsinn.

In der letzten Waldsequenz waren wir als Waldkünstler unterwegs und gestalteten zum Abschluss ein gemeinsames Waldbild. Die Krönung war im Anschluss ein Zvieri mit belegten Brötchen, Kaffee und Fichtensablés mitten im Wald-Café mit mobilem Tisch.

Von den Teilnehmenden kam ein sehr positives Echo zu diesem Angebot. Ich freue mich, Sie im Spätsommer 2022 wieder mit auf unsere Waldreise zu nehmen.

„Ein Baum ist ein Wunder der Wald bewirkt Wunder“
Klaus Ender

GESUNDER ATEM

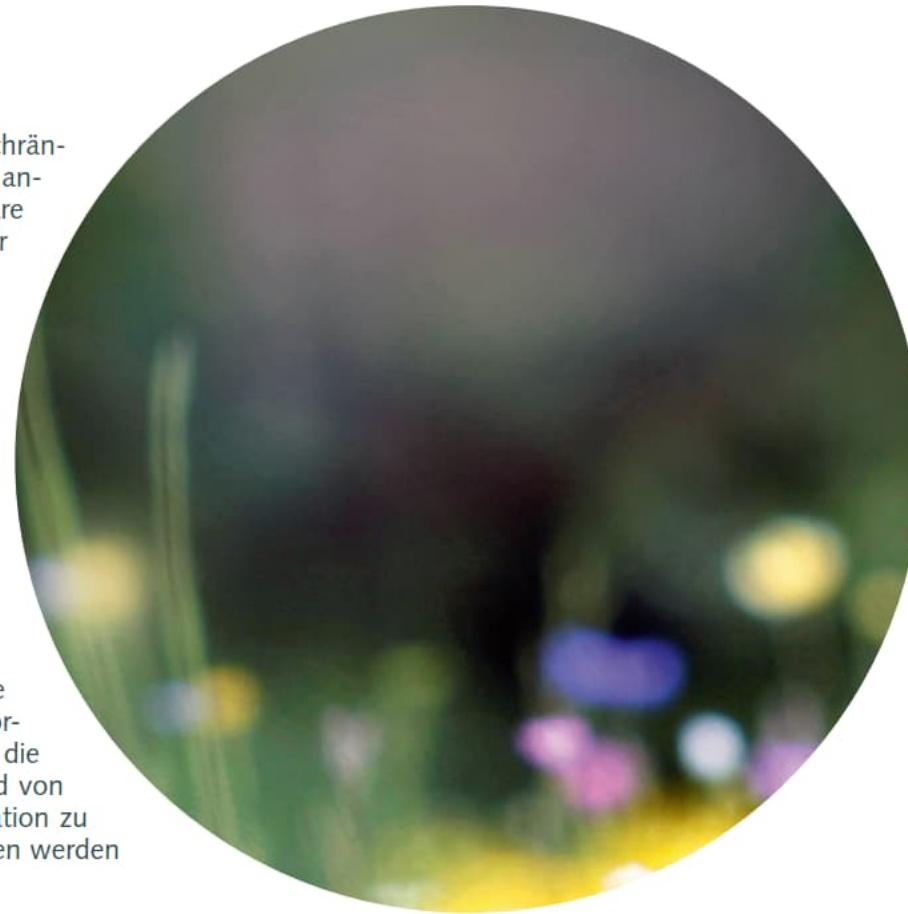
ATMEN UND BEWEGEN

Das Kursjahr 2021 war wiederum geprägt von den Corona Einschränkungen und den wechselnden Bestimmungen was das Kurswesen anbelangte. Von Januar bis Juli fanden keine Stunden statt. Es wäre möglich gewesen sich ab März mit Hygienemaske zu treffen, aber das war für die meisten Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer mit ihren teils massiven Ateemeinschränkungen, unvorstellbar. 2020 machten wir sehr gute Erfahrungen mit Atem und Bewegung im Stadtpark. Leider war der Wettergott 2021 nicht gar so gut gelaunt, so dass der Kurs im Freien nicht durchführbar war. Eine überdeckte Lösung liess sich auch nach langem Überlegen und Suchen nicht finden. Im August endlich durften wir wieder loslegen, aber leider nur mit geimpften Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was ich für diejenigen, die wir ausschliessen mussten, sehr bedauerte.

Trotz allen Widrigkeiten, Unsicherheiten und Umstellungen gab es stets ein treues «Grüpplein» von Unerschütterten, die sich immer wieder in den Räumlichkeiten der Lungenliga für die Atemstunden einfanden. Die Lektionen dauerten am Montagmorgen jeweils eine Stunde. Ziel war die Atmung zu verbessern und die Entspannungsfähigkeit zu erhöhen. Es wurde gelernt wie anhand von Atemtechniken den Ateemeinschränkungen und der Hyperventilation zu begegnen ist und wie mit Einschränkungen im Alltag umgegangen werden kann. Natürlich war auch der Austausch immer sehr wichtig.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer für Ihre Treue. Ganz besonders möchte ich dem Geschäftsleiter Markus Hänni danken, dass er trotz allen finanziellen Widrigkeiten am Kurs festhält und so den Betroffenen ermöglicht selbstwirksam und kompetent mit ihren Ateemeinschränkungen umzugehen.

Ihre Kursleiterin Madeleine Mathei



«Inspirare»
heisst im Lateinischen
einatmen.

Aber auch inspirieren,
eine beflügelnde Idee haben...

«Der **Atem** ist
das schwingende Band
zwischen **Körper,**
Seele & Geist»

Romano Guardini

JAHRESRECHNUNG

MANNHART & FEHR TREUHAND AG
Winkelstrasse 82 • CH 8203 Schaffhausen
Telefon: +41 52 432 20 20 • E-Mail: info@mft-treuhand.ch • www.mft-treuhand.ch
Mittglied von ERFORD/audax
reguliert TREUHAND | SUISSE



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung des Vereins
Lungenliga Schaffhausen

Schaffhausen, 12. Mai 2022

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der **Lungenliga Schaffhausen** für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglements über das ZEWO-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Mannhart & Fehr Treuhand AG

Patrik Schweizer
Büchhalter mit eid. FA
Revisionsexperte
Mandatsleiter

Daniel Fehr
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte

Beilagen:

+ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz

	Bilanz 2021	Bilanz 2020
Aktiven in CHF		
Umlaufvermögen	1'110'298.29	1'110'917.31
- Flüssige Mittel	597'737.14	696'676.53
- Forderungen und Leistungen	280'864.50	306'755.75
- Wertschriften	218'356.00	105'691.00
- Forderungen Staat	1'153.25	1'200.50
- Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'187.40	593.53
Anlagevermögen	432'887.99	339'297.20
- Mobile Sachanlagen	432'887.99	339'297.20
- Immobile Sachanlagen	0	0
Total Aktiven	1'543'186.28	1'450'214.51
Passiven in CHF		
Kurzfristiges Fremdkapital	69'507.18	81'703.08
- Verbindlichkeiten und Leistungen	411.00	10'690.15
- Sonstige Verbindlichkeiten	10'959.38	29'887.43
- Passive Rechnungsabgrenzungen	58'136.80	41'125.50
Langfristiges Fremdkapital (Hypotheken)	60'000.00	60'000.00
- Rückstellungen	60'000.00	60'000.00
Organisationskapital	1'413'679.10	1'308'511.43
- Eigenkapital	1'153'158.99	1'153'158.99
- Tabakpräventionsfonds	2'056.50	2'471.90
- Fonds „Mensch im Zentrum“	90'000.00	70'000.00
- Fonds „Deckung Patientenbetreuung“	45'880.54	-
- Fonds „Bewegung im Alltag“	5'000.00	-
- Fonds „Kurse“	2'000.00	-
- Fonds „Gesundheitsförderung“	5'000.00	-
- Jahresergebnis	110'583.07	82'880.54
Total Passiven	1'543'186.28	1'450'214.51

Rechnung

	Rechnung 2021	Budget 2022	Rechnung 2020
Betriebsertrag in CHF			
Ertrag aus Sammelaktionen	35'749.15	32'600	38'328.85
Erträge aus erbrachten Leistungen	1'053'035.86	895'600	1'028'663.38
Andere betriebliche Erträge	3'869.10	1'250	36'041.68
Total Betriebsertrag	1'092'654.11	929'450	1'103'033.91
Betriebsaufwand in CHF			
Direkter Aufwand	230'173.21	226'500	237'210.91
Personalaufwand	448'067.29	518'400	487'983.37
Sonstiger Betriebsaufwand	322'350.09	274'000	301'307.51
Finanzergebnis	18'519.55	—	-24'270.95
Ausserordentlicher Ertrag	—	—	30'619.37
Ausserordentlicher Aufwand	—	—	—
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis	110'583.07	-89'450	82'880.54
Zuweisung	—	—	—
Jahresergebnis nach zweckgebundenen Fonds	110'583.07	-89'450	82'880.54
Jahresergebnis	110'583.07	-89'450	82'880.54

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER (Schweizerische Fachempfehlung zur Rechnungslegung). Die Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten der Lungenliga Schaffhausen sowie Swiss GAAP FER. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Lungenliga Schaffhausen.

Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER. Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den handelsrechtlichen Abschluss dar. Die Jahresrechnung wurde nach den überarbeiteten Swiss GAAP FER (gültig ab 1.1.2007) erstellt. Die vollständige Jahresrechnung kann bei der Lungenliga Schaffhausen bestellt werden.

Vorstand

Gabriele Higel (Präsidentin), Neuhausen
Erich Bucher, Kreuzlingen
Ivana Custic, Schaffhausen
Markus Diethelm, Schaffhausen
Rosa Iannotta, Zürich
Stefan Lebeda, Dachsen
Elisabeth Rickli, Schaffhausen (bis GV 21)
Kathrin Hauser-Merz, Schaffhausen (ab GV 21)

Beratungsstelle

Markus Hänni, Geschäftsleiter
Gitte Maier, Dipl. Pflegefachfrau
Regina Meir, Dipl. Pflegefachfrau FH
Peyo Seibane, Dipl. Physiotherapeut HF
Laura Binz, Sachbearbeiterin Administration

Technik

Peter Schaad

Buchhaltung

Hansueli Klopfenstein, Magdalena Guida

Revisionsstelle

Mannhart & Fehr Treuhand AG, Schaffhausen

KENNZAHLEN & STATISTIKEN

Ligastatistik und Spenden

	2021
Betreuung und Beratung	
Anzahl Patientinnen und Patienten mit einer erfolgten Konsultation 2021	1048
Tuberkulose	
Anzahl Fälle mit Tuberkulose (Indexfälle)	3
Kurse / Gruppen (Anzahl Teilnehmende)	
Atemtherapie	6
Luftgruppe	14
Anzahl Mitarbeitende in der Lungenliga Beratungsstelle (*Mandate)	
Beratung und Betreuung	5
Buchhaltung	(*1) 2
Technik	1
KursleiterInnen	1
Spendenherkunft (Total eingesetzte Spenden 2021):	
Spenden Fundraising Lungenliga Schweiz	22'847
Ordentliche Spenden Lungenliga Schaffhausen	4'360
Legate	6'220
Mitgliederbeiträge Lungenliga Schaffhausen	2'322
Spendenverwendung (Total verwendete Spenden 2021):	
Fonds „Mensch im Zentrum“	15'000
Fonds „Bewegung im Alltag“	8'000
Fonds „Kurse“	5'000
Fonds „Gesundheitsförderung“	5'000
Fonds „Deckung Patientenbetreuung“	2'749